

Luzern, 4. November 2025

MEDIENMITTEILUNG

ETH Swiss GeoLab: Standortsuche läuft

Die Wirtschaftsförderung Luzern eröffnet die Standortsuche für das ETH Swiss GeoLab, ein neues Kompetenzzentrum für Erdbeobachtung der ETH Zürich. Mit der Bekanntgabe des durch die ETH Zürich definierten Anforderungsprofils startet der Auswahlprozess für den künftigen Standort des Zentrums. Standortvorschläge können bis am 30. November 2025 über die Wirtschaftsförderung Luzern eingereicht werden. Den Standortentscheid fällt die ETH Zürich im Verlauf des Jahres 2026.

Die ETH Zürich will im Kanton Luzern in den nächsten zehn Jahren ein interdisziplinäres Kompetenzzentrum für Erdbeobachtung mit weltweiter Strahlkraft aufbauen (siehe [Mitteilung der ETH Zürich vom 8. Juli 2025](#)). Das neue Forschungs- und Innovationszentrum wird Daten aus dem All, der Luft und vom Boden kombinieren und dabei KI-gestützte Analysemethoden sowie Hochleistungsrechner einsetzen. Die Forschungsthemen des Zentrums reichen von der Früherkennung von Naturkatastrophen bis zu Prognosen landwirtschaftlicher Erträge. Geleitet wird das neue Zentrum strategisch von ETH-Professor Thomas Zurbuchen und ETH-Professorin Verena Griess, während Felix Seidel Caprez als Geschäftsführer des ETH Swiss GeoLab die operative Leitung übernehmen wird (siehe [Mitteilung der ETH Zürich vom 23. September 2025](#)).

Gleichzeitig läuft die Vernetzung des neuen ETH-Zentrums mit Luzerner Hochschulen, Unternehmen und der Verwaltung an. In mehreren geplanten Austausch-Workshops kommen die Beteiligten miteinander in Kontakt und identifizieren potenzielle Kooperationsfelder. Felix Seidel Caprez zeigt sich mit dem aktuellen Arbeitsstand zufrieden: «Der Aufbau des ETH Swiss GeoLab schreitet planmässig voran und wir fühlen uns in Luzern willkommen.»

Standortkriterien definiert

Der künftige Standort des ETH Swiss GeoLab soll optimale Rahmenbedingungen für Forschung, Innovation und Zusammenarbeit bieten. Die konkreten Kriterien an einen möglichen Standort liegen nun vor und sind in einem durch die ETH formulierten Anforderungsprofil festgehalten, das auf der [Website der Wirtschaftsförderung](#) einsehbar ist. Damit wurde die durch die Wirtschaftsförderung Luzern unterstützte Standortsuche gestartet. Interessierte Anbieterinnen und Anbieter sind eingeladen, konkrete Objektvorschläge bis am 30. November 2025 bei der Wirtschaftsförderung Luzern einzureichen.

Nächste Schritte

Die ETH Zürich wird im ersten Quartal 2026 eine Standortevaluation durchführen und darauf basierend entscheiden. Der Flächenbezug für eine erste Phase wird im Verlauf des Jahres 2026 angestrebt. Seine volle Grösse wird das ETH Swiss GeoLab ab 2030 erreicht haben. Rund 100 Personen sollen dann für das Zentrum tätig sein. Start-ups und Industriepartner werden integriert, um neue Technologien zur Erdbeobachtung und darauf basierende Produkte und Dienstleistungen

zu entwickeln. Der Kanton Luzern unterstützt das Vorhaben als Infrastrukturpartner. «Diese Investition in die Innovationskraft ist eine grosse Chance für den Kanton Luzern, der viele geeignete Standorte zu bieten hat. Wir freuen uns auf den weiteren Prozess zusammen mit allen Partnern», hält Regierungsrat Fabian Peter fest.

Kontakt

Andreas Zettel

Leiter Unternehmensentwicklung

Wirtschaftsförderung Luzern

Telefon +41 41 367 44 05

andreas.zettel@luzern-business.ch

(erreichbar am Dienstag, 4. November, von 15 bis 16 Uhr)